



seit 1548

Friedrich-Schiller-Universität Jena · Postfach · D-07740 Jena

An die Mitglieder des Studienreformausschusses
der Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften

Kopie an:
Dekanat für Sozial- und Verhaltenswissenschaften
Studiendekanat der Philosophischen Fakultät
Studiendekanat der Theologischen Fakultät
ASPA
Prüfungsamt Psychologie
Prüfungsamt Sportwissenschaft

Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften

Studiendekanat Fürstenraben 1 (Raum 227)
07743 Jena

Postanschrift: FSU Jena, 07737 Jena
Telefon: 0 36 41· 94 55 49
Telefax: 0 36 41· 94 55 52
Skr.: 0 36 41· 94 55 50
studierendekant.fsvw@uni-jena.de

Jena, den 27. November 2013

Protokoll des Studienreformausschusses der Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften vom
27.November 2013

anwesend: Blichmann, Cleppien, Elsner, Klemm, Oppeland, Parpart, Ruhrmann, Ryssel, Seufert,
Srowig, Trimpop, Ulandowski, Volkmar, Wick, Witmann
entschuldigt: Dörre, Noack, Rosa, Winkler
Gäste: Baliga, Hohberg, Volkman
Protokoll: Ganter

Tagesordnung

Begrüßung des neuen Studiendekans

1. Bestätigung des Protokolls vom 08. Mai 2013
2. Systemakkreditierung
3. Berichte
 - a. Vorstellung des Studiendekans der Philosophischen Fakultät
 - b. Datenschutzrechtliche Information
 - c. Schreiben von Frau Hohberg (ASPA) vom 06.11.2013 zur Prüferbestellung
 - d. ULe-Systembefragung
4. Reduktion der Modulprüfungen
5. Änderungen der Studienordnungen/ Modulkataloge
6. Anrechenbarkeit von Zweitgutachten
7. Sonstiges
 - a. Qualitätsbericht der Studiengangsverantwortlichen, Zuarbeit für den Bericht des Studiendekans über die Lehr- und Studiensituation.
 - b. Termine



seit 1548

Friedrich-Schiller-Universität Jena · Postfach · D-07740 Jena

Begrüßung des neuen Studiendekans

Professor Trimpop begrüßt als neuer Studiendekan die Mitglieder des Ausschuss für Studienangelegenheiten. Professor Seufert wurde in der Fakultätsratssitzung vom 23. Oktober 2013 neuer Dekan. Professor Berkemeyer wurde als neuer Prodekan und Professor Trimpop wurde als neuer Studiendekan benannt.

1. Bestätigung des Protokolls vom 08. Mai 2013

Das Protokoll vom 08. Mai 2013 wurde bestätigt.

2. Systemakkreditierung

Am 26. November 2013 fand im Rahmen der Systemakkreditierung eine Vorbegehung statt. Prof. Seufert, der die Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften vertreten hat, berichtet:

Die Systemakkreditierung ersetzt die aufwendige Programmakkreditierung. Im Rahmen der Systemakkreditierung wird das Ineinandergreifen und Funktionieren Instrumente zur Sicherung und Entwicklung der Qualität von Studium und Lehre berücksichtigt. Wesentlicher Bestandteil dieses Prozesses ist ein funktionierendes Berichtswesen (Auswertung der Systembefragungen, Qualitätsbericht des Studiengangsverantwortlichen, Lehrbericht des Studiendekans u.a.).

Im Rahmen der Vorbegehung wurde von den Gutachtern das von der Universität vorgelegte Konzept zur Qualitätsentwicklung im Bereich Studium & Lehre befragt.

Für die Begehung haben die Gutachter_innen drei Stichproben benannt, die im Zuge der Begehung – voraussichtlich Ende SoSe 2014 – eingehender begutachtet werden. Die der Stichproben sind:

1. Stichprobe: B.A.- und M.A.-Studiengang Soziologie: Die Gutachtergruppe wird alle Kriterien für die Akkreditierung von Studiengängen innerhalb der beiden Studiengänge Soziologie überprüfen. Es werden Fachgutachter hinzugezogen.

2. Stichprobe: B.A.-Studiengang (Kernfach) Romanistik, B.Sc.-Studiengang (Ein-Fach Physik), B.A.-Studiengang (Ergänzungsfach) Ur- und Frühgeschichte, M.A.-Studiengang Ur- und Frühgeschichte, M.Sc.-Studiengang Wirtschaftsinformatik: Überprüfung der Weiterentwicklung der Lern- und Qualifikationsziele, insbesondere in den Bereichen: wissenschaftliche oder künstlerische Befähigung, Befähigung, eine qualifizierte Erwerbstätigkeit aufzunehmen, Befähigung zum gesellschaftlichen Engagement, Persönlichkeitsentwicklung.

Für den B.A.-Studiengang Romanistik wird das weitere Kriterium der Studierbarkeit hinzugezogen.

3. Stichprobe: Darstellung der Universität Jena zu den Kooperationen mit anderen Hochschulen in Bezug auf gemeinsam angebotene Studiengänge: Wie stellt die Universität Jena die Umsetzung und die Qualität bei gemeinsam mit anderen Hochschulen angebotenen Studiengängen sicher? Von besonderem Interesse ist hierbei die Kooperation mit der Ernst-Abbe-Hochschule Jena, da sie unterschiedliche Hochschultypen betrifft.

3. Berichte

a. Vorstellung des Studiendekans der Philosophischen Fakultät

Professor Volkmann, Studiendekan der Philosophischen Fakultät, hat sich vorgestellt.

b. Datenschutzrechtliche Information



seit 1548

Friedrich-Schiller-Universität Jena · Postfach · D-07740 Jena

In einem Schreiben vom 23.10.2013 informiert Dr. Danz darüber, dass Name und Matrikelnummer von Studierenden nicht gemeinsam veröffentlicht werden dürfen.

c. Schreiben von Frau Hohberg (ASPA) vom 06.11.2013 zur Prüferbestellung

In einem Schreiben informiert Frau Hohberg über das Bestellverfahren von Prüfer_innen sowie darüber, wer Bachelor- und Master-Abschlussarbeiten betreuen darf.

Ausnahmeregeln werden über das Studiendekanat der FSV erfasst und an das ASPA weitergeleitet.

d. ULe-Systembefragung

Im WiSe 2013/14 werden Zwischenbilanzbefragungen für die Studiengänge BA-Studiengänge: Kernfach und Ergänzungsfach (Ausnahme Soziologie, da Erhebung im WiSe 12/13), BSc Psychologie sowie die Lehramtsstudiengänge Sport und Sozialkunde durchgeführt.

Im Rahmen der Studienabschlussbefragungen werden auch die Studierenden des Studiengangs Master of Politics befragt. Ein Bericht wird allerdings erst dann erstellt, wenn die für den Bericht zugrunde liegende Datenmenge ausreichend ist.

4. Reduktion der Modulprüfungen

Prof. Trimpop verfolgt das Anliegen, die Anzahl der Modulprüfungen zu reduzieren, um die Studiengänge studierbarer zu machen.

Für die BA-Studiengänge wurde Übersichten über die Anzahl an Modulprüfungen je Studiengang erstellt. In den Fächern soll so ein Diskussionsprozess angestoßen werden, ob und welche Modulprüfungen reduziert werden können.

Übersichten für den Master folgen.

5. Änderungen der Studienordnungen/ Modulkataloge

Da der Januartermin des Studiausschuss des Akademischen Senats möglicherweise ausfällt, wurde der Ablauf des Beschlussverfahrens für Änderungen an Prüfungsordnungen/Studienordnungen/Modulbeschreibungen in diesem WiSe geändert. Entgegen dem sonst üblichen Verfahren werden die Unterlagen am 11. Dezember im Studiausschuss des Akademischen Senats vorgelegt vorbehaltlich des Beschlusses des Fakultätsrates am 18. Dezember 2013.

6. Anrechenbarkeit von Zweitgutachten

Das Institut für Sportwissenschaft hat eine Anfrage gestellt, ob die Zweitbegutachtung von Abschlussarbeiten lehrdeputatsrelevant angerechnet werden kann.

Dies ist nicht möglich, da nach § 2, Abs. 5 der Lehrverpflichtungsverordnung die Betreuung von Abschlussarbeiten, nicht aber das Erstellen von Gutachten geregelt ist: „Die Betreuung von ... Studienabschlussarbeiten grundständiger Studiengänge kann ... bis zu einem Umfang von zwei Lehrveranstaltungsstunden angerechnet werden.“

7. Sonstiges

- a. Das Prorektorat für Lehre und Struktur hat eine Handreichung zur Einrichtung von Studiengängen sowie eine Handreichung für Befragungsinstrumente im Bereich Studium und Lehre erstellt (Anhang).



seit 1548

Friedrich-Schiller-Universität Jena · Postfach · D-07740 Jena

- b. Im Januar/Februar 2014 sind die Qualitätsberichte der Studiengangsverantwortlichen zu erstellen. Die Qualitätsberichte gehen in den von Studiendekan jährlich zu erstellenden Bericht über die Lehr- und Studiensituation der Fakultät für die Universitätsleitung ein.
- c. Termine: Für das Wintersemester 2013/14 sind keine weiteren Termine geplant. Die Termine für das Sommersemester 2014 werden bekannt gegeben.